

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	13
Einleitung	15
Sprache als dynamisches System	15
- Beginn des Spracherwerbs	16
- Klinische Bedeutung der vorsprachlichen Kommunikation	16
Probleme der Früherkennung von Sprachentwicklungsstörungen	17
Psycholinguistische, neurobiologische und entwicklungspsychobiologische Grundlagen der vorsprachlichen Kommunikation	20
- Vorsprachliche Kommunikation aus der Sicht wichtiger Sprachentwicklungstheorien	20
Neurobiologische und anatomische Voraussetzungen der audiovokalen Kommunikation	22
- Phylogenetische und ontogenetische Entwicklung des peripheren Stimmapparates	22
Neurobiologische Grundlagen der Lautproduktion	23
o Neurobiologische Entwicklungsprozesse im vorsprachlichen Alter	26
Myelinisierung	26
Dendriten- und Synapsenbildung	27
Hemisphärenspezialisierung	28
o "Frühreife" des Säuglings in vorsprachlichen Integrationsprozessen	29
§ Intuitive elterliche Didaktik in der vorsprachlichen Kommunikation	31
Psychobiologische Determinanten des mütterlichen Verhaltens	32
Regulation des mütterlichen Verhaltens bei Säugern	35
Olfaktorische Regulation des mütterlichen Verhaltens bei Säugern	36

Regulation des mütterlichen Verhaltens beim Menschen	37
Vorläufer der Sprache in Phylogenese und menschlicher Ontogenese	39
Beschreibung des Forschungsvorhabens	41
Zielsetzung	41
Ergänzende, bereits publizierte Arbeiten	42
Stichprobe der Hauptstudie	44
Vorgehen	44
– Methoden der Vokalisationsanalyse	45
Probleme traditioneller Auswertungsverfahren	45
Der eigene methodische Ansatz.	46
Auswertung der Säuglingslaute.	47
Auswertung der mütterlichen Sprechweise.	49
Auswertung der Nachahmung.	52
Auswertung des Interaktionskontextes.	53
Statistische Datenbearbeitung	54
Von den Grundlauten zum ersten Wort: Entwicklung des interaktiven Lautrepertoires.	56
Untersuchungsergebnisse: Vokalisationsrepertoire vom 2. bis 15. Monat	56
<i>Vokalisationsrate</i>	56
– Vokalisationstypen.	56
– Artikulationsmerkmale	61
"Meilensteine" und "Stadienkonzepte" der Vokalisationsentwicklung	68
Vokalisationsentwicklung im natürlichen Kontext der vorsprachlichen Kommunikation: Prozedurales Einüben sprachrelevanter Fähigkeiten	77
– Kontrollieren von Grundmechanismen der Lautbildung	77
Frühe Stimmgebung	77
Frühe Modulationen	79
Spielen und kreatives Erproben des stimmlichen Potentials	81

✓	Kontrollieren regulärer Silbenfolgen.	84
	Von den regulären Silben zu Protowörtern und Wörtern	87
	Abwechseln von Zuhören und Vokalisieren: Entwicklung des Dialogs	92
	<i>Untersuchungsergebnisse: Stimmliches Abwechseln vom 2. bis 15. Monat</i>	92
	Takt und Timing im mütterlichen Kommunikationsverhalten: Asymmetrien in der frühen Steuerung des Abwechselns.	96
	Interaktionsrahmen zum Einüben des Abwechselns	99
K	Stimmliches Nachahmen	100
	<i>Untersuchungsergebnisse: Stimmliche Nachahmung vom 2. bis 15. Monat</i>	101
	Das mütterliche Echo: Interaktionsrahmen zum Einüben der Nachahmung	104
	Funktionen der Nachahmung in der vorsprachlichen Kommunikation	105
	Interdyadische Variabilität der Nachahmungsbereitschaft.	109
✓	Bedeutung der Nachahmung für den Spracherwerb	111
	Entwicklung der stimmlichen Nachahmungsfähigkeiten des Kindes	112
	Intersensorische Verknüpfung von Lautwahrnehmung und Lautproduktion	113
	Integration von Erfahrungen in den Interaktionsrahmen der vorsprachlichen Kommunikation	117
	<i>Untersuchungsergebnisse: Gestaltung der Interaktionsrahmen vom 2. bis 15. Monat</i>	117
	Der dyadische Kontext der frühen Kommunikation.	122
	Interaktive Spielchen	124
	Gemeinsames Ausrichten der Aufmerksamkeit und gemeinsames Bezugnehmen auf die Umwelt	126
○	Die natürliche Sprachumwelt des Säuglings	128
6	Anpassungen der elterlichen Sprechweise im Vorsilbenalter	129
	Frühe Form-Funktions-Assoziationen: "Melodische Gesten"	131

9	Transkulturelle Universalien in der mütterlichen Sprechmelodik	134
X	Anpassungen der sprachlichen Umwelt an das Entwicklungsalter	135
	<i>Untersuchungsergebnisse: Struktur der mütterlichen Sprache vom 2. bis 15. Monat</i>	136
J	Vergleich der mütterlichen Sprachanpassungen im Vorsilben-, Silben- und beginnenden Sprechalter	142
K	Bedeutung der natürlichen Sprachumwelt für die Entwicklung von Sprachwahrnehmung und Sprachverständnis	145
	Praenatale "Sensibilisierung" der Aufmerksamkeit für die Muttersprache	145
	Entdecken von strukturellen Einheiten in der sprachlichen Umwelt	147
	Entdecken von Bedeutung in Grundeinheiten der sprachlichen Umwelt: Vorläufer des Sprachverständnisses	149
	Multimodale Stimulation und transmodale Integration	150
	Prosodisch eingeführte Wörter im Kontext	151
	Vorsprachliche Bearbeitung linguistischer Information	153
	Entwicklung der stimmlichen Kommunikationsfähigkeiten	156
	Die Doppelnatur der vorsprachlichen Vokalisationen	156
	Einflußnehmen mit Hilfe von Vokalisationen	158
	Mitteilung von Gefühlen und Bedürfnissen mit Hilfe von Vokalisationen	159
	Vorläufer der intentionalen Kommunikation	161
	Die sog. "intentionale Kommunikation".	162
	Gebrauch erster Protowörter und Wörter im Kontext der Interaktion	164
	Spezifische Interaktionsrahmen	165
D	Bedeutung von sprachlicher Umwelt und Interaktionsrahmen für die frühe expressive Sprachentwicklung	168
	Individuelle Unterschiede im Stil des frühen Spracherwerbs	168
	Individuelle Unterschiede in Beginn und Tempo der Wortschatzentwicklung	170

OX	Einfluß des elterlichen Sprachangebotes auf den frühen Spracherwerb.	172
OX	<i>Untersuchungsergebnisse: Zusammenhänge zwischen mütterlichem Sprachangebot und Wortschatzentwicklung.</i>	173
	Abschließende Bemerkungen	178
	Literaturverzeichnis	182
	Anhang: Manual zur Auswertung der intuitiven elterlichen Didaktik in der vorsprachlichen Kommunikation	202